

Auszug aus der Niederschrift
19. Sitzung des Rates der Stadt vom 11.12.2023

- 14 Genehmigung von überplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen im Produktbereich 06 – Kinder-, Jugend- und Familienhilfe zur Sicherung von Angeboten zur Unterbringung und Versorgung von unbegleiteten minderjährigen Ausländern (UMA) nach §42 SGB VIII im Haushaltsjahr 2023
B/17/4191-01
ungeändert beschlossen**

OB Schranz teilt mit, dass die Drucksache im Jugendhilfeausschuss sowie im Haupt- und Finanzausschuss mit großer Mehrheit - gegen die Stimme der AfD-Fraktion - zustimmend vorberaten wurde.

Der Rat der Stadt - mit Beteiligung des Oberbürgermeisters - fasst mit großer Mehrheit - gegen die Stimmen der AfD-Fraktion - folgenden Beschluss:

"Der Rat der Stadt stimmt der Leistung von überplanmäßigen **Aufwendungen/Auszahlungen** im Produktbereich 06 - Kinder-, Jugend- und Familienhilfe für das Haushaltsjahr 2023 beim Auftrag 310006050691-UMA - sowie beim Auftrag 310006050696 - Flüchtlingshilfe Ukraine wie folgt zu:

Auftrag	Sachkonto	Bezeichnung	Jahresbudget 2023	ÜPL - Betrag
310006050691-UMA	533120	HzE-Leistungen für	492.560,- €	467.440,- €
	533220	junge Volljährige §41 Stationäre Hilfen	1.537.450,- €	595.550,- €
310006050696-Flüchtlingshilfe Ukraine	533120	HzE-Leistungen für	7.450,- €	194.550,- €
	533220	junge Volljährige §41 Stationäre Hilfen	442.560,- €	67.440,- €
Summe:			2.480.020,- €	1.324.980,- €

Deckungsvorschlag

Minderaufwendungen/Minderauszahlungen im Haushaltsjahr 2023 beim Auftrag 310006050691-UMA - sowie beim Auftrag 310006050696 - Flüchtlingshilfe Ukraine wie folgt:

Auftrag	Sachkonto	Bezeichnung	Betrag
310006050691-UMA	533136	Ambulante und flexible Hilfen Minderjährige	23.500,00 Euro
310006050696-Flüchtlingshilfe Ukraine	533136	Ambulante und flexible Hilfen Minderjährige	105.000,00 Euro

Summe: 128.500,00 Euro

Es bleibt eine Differenz in Höhe von 1.196.480,00 Euro für die keine Deckung vorhanden ist. Somit verschlechtert sich das Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit um diese Summe."